

IGF «Nüüi Schiffig» Brunnen

Neuer Kran soll alten ersetzen

Erst zwei Jahre alt ist der Verein «Nüüi Schiffig» und zählt bereits 179 Mitglieder. 52 davon trafen sich zur Mitgliederversammlung.

Der Präsident und Gründer der Interessengemeinschaft (IGF) «Nüüi Schiffig» Brunnen, Urs Koller, durfte am Donnerstagsabend über 50 Mitglieder im Hotel Elite in Brunnen begrüßen und freute sich über die wachsende Mitgliederzahl. Bereits 179 Personen haben sich der Gemeinschaft angeschlossen, dies sind 43 mehr als letztes Jahr.

Hafenfest ein grosser Erfolg

Im Jahresbericht liess Koller die Aktivitäten des Vereinsjahres Revue passieren. Auf Antrag der IGF wurde unter anderem eine Parkplatzregelung beim Föhnhafen fixiert. Ebenfalls freut sich die IGF über die

neue Hafenordnung. Das zweite Hafenfest im August gilt als absoluter Höhepunkt. Nicht zuletzt dank des herrlichen Wetters konnte ein Reingewinn von rund 10 000 Franken erwirtschaftet werden, wie OK-Präsident Robert Räh erklärte. Das nächste Hafenfest soll wiederum ein zweitägiger Anlass sein und zwar am 9./10. August 2003.

Kassierin Dorly Strüby liess sich wegen Ferienabwesenheit von Revisor Werner Inderbitzin vertreten. Dieser gab bekannt, dass das Vereinskonto auf 19 500 Franken angestiegen ist. Die Jahresrechnung wurde von den Mitgliedern genauso einstimmig angenommen, wie die Wiederwahl des Revisors für weitere zwei Jahre.

Neuer Kran, neues Logo

Der SBB-Kran aus den 60er-Jahren habe seinen Dienst getan, sagte Urs Koller. Die IGF wird sich dafür einsetzen, dass er ersetzt wird. Mit neuen Geräten soll auch

die Hafencleaning verbessert werden. Laut Josef Betschart haben Gemeinde und IGF zu diesem Thema einen besseren Umgangston miteinander gefunden. Es müsse darauf geachtet werden, dass beim Reinigen des Gewässers die Boote nicht beschädigt werden.

Der Vorstand der IGF «Nüüi Schiffig» präsentierte der Versammlung das neue Logo. Sein Schöpfer, Beat Amstad, erklärte den Mitgliedern, wie es entstanden ist. Als Grundlage diente ihm ein 500 Jahre alter Stich von Brunnen. Das neue Logo soll nun auf verschiedene Accessoires gedruckt werden. «Damit wollen wir im Dorf unsere Präsenz markieren», bemerkte Koller.

Anschliessend an die Versammlung referierte Werner Schäfer, Werkchef und Mitglied der Geschäftsleitung der SGV, über die geschichtliche und technische Entwicklung der Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee.

DANIELA BELLANDI

Neue Schwyzer Zeitung, 27.10.2001